

## Beschlussfassung zur Akkreditierung des B.A. Jüdische Studien

Auf Grundlage des Qualitätsprofils (QP)<sup>a</sup> hat die Interne Akkreditierungskommission der Universität Potsdam auf ihrer Sitzung am 22.11.2022<sup>b</sup> nach eingehender Beratung folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Der Bachelorstudiengang „Jüdische Studien“ wird mit folgenden **Auflagen** akkreditiert:

1. Eine Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen ist in der Regel nicht zulässig und ist künftig nicht mehr als Voraussetzung für den Leistungserwerb vorzusehen (vgl. QP 2.2; BAMA-O, § 5a (1)).
2. Mit Ankündigung der Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis muss der Begriff Testat spezifiziert werden bzw. es muss transparent gemacht werden, welche jeweiligen Prüfungsnebenleistungen in den Lehrveranstaltungen zu erbringen sind (vgl. QP 3.2; StudAkkV § 7 (3) und BAMA-O § 5 (2) u. § 8 (2b)).

Die Akkreditierung gilt bis zum **31.03.2031**. Die **Erfüllung der Auflagen** wird bis zum **31.08.2023** nachgewiesen.

Für den Studiengang werden folgende **Empfehlungen** ausgesprochen:

1. Dem Fach wird empfohlen, die Umsetzung der gutachterlichen Anregungen zur Ergänzung des Curriculums zu prüfen: zusätzliche Hebräisch-Sprachtutorien in der Studieneingangsphase, mehr aktuelle Inhalte (Nahostkonflikt, Antisemitismus) (vgl. QP 2.1).
2. Es sollte der Empfehlung der externen studentischen Gutachterin gefolgt werden zu untersuchen, inwiefern die (laut exemplarischen Studienverlaufsplan) vorgesehene Prüfungsbelastung im dritten Fachsemester mit 5 Prüfungsnebenleistungen eine zu hohe Belastung für Studierende bildet (vgl. QP 3.1).
3. Es wird empfohlen, die Beratung und Betreuung von Langzeitstudierenden, deren zwangsweise durchgeführte Exmatrikulation für die hohen Abbruchquoten verantwortlich sind, auszubauen, um mehr Studierende zu einem Abschluss zu führen (vgl. QP 4.4).
4. Die gutachterlichen Anregungen zum Praktikum (Einführung eines Pflichtpraktikums, Angebot an Forschungspraktika in Forschungsprojekten des Instituts) sowie zur Stärkung der Berufsfeldkompetenzen (mehr Gruppenarbeit im Studium breitere Vermittlung praktischer organisatorischer und kommunikativer Fähigkeiten) sollten auf ihre Umsetzbarkeit geprüft werden (vgl. QP 5.2, 5.3).

<sup>a</sup>**Qualitätsprofil (QP):**

**Verfasser:** Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium der Universität Potsdam (ZfQ)

**Beurteilungsgrundlagen (Datenquellen/Unterlagen):**

- Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das für das Zwei-Fächer-Bachelorstudium im Fach Jüdische Studien an der Universität Potsdam vom 25. Februar 2022, § 3; URL: [https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche\\_Bekanntmachungen/2022/Ausgabe\\_17/ambek-2022-017-704-711.pdf](https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche_Bekanntmachungen/2022/Ausgabe_17/ambek-2022-017-704-711.pdf)
- Modulkatalog für den Zwei-Fächer-Bachelor Jüdische Studien, Stand: 01.04.2022; URL: [https://puls.uni-potsdam.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=transform&vmfile=no&moduleCall=ModulkatalogAnzeigen&publishConfFile=modulkatalog&publishSubDir=up/modulkatalog&modulkatalog.mk\\_id=6&xslobject=pdf1](https://puls.uni-potsdam.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=transform&vmfile=no&moduleCall=ModulkatalogAnzeigen&publishConfFile=modulkatalog&publishSubDir=up/modulkatalog&modulkatalog.mk_id=6&xslobject=pdf1)

- Vorlesungsverzeichnisse der Semester WiSe 2021/2022 bis SoSe 2022 abzurufen unter: <http://www.uni-potsdam.de/studium/konkret/vorlesungsverzeichnisse.html>
- Selbstbericht der Studienkommission Jüdische Studien und Religionswissenschaft zum BA Jüdische Studien vom 12.05.2021
- Ergebnisse der Hochschulstatistik (Studienverlaufsstatistik und Kennzahlen des Dezernats 1)

Fachgutachten:

- Vertreterin der Wissenschaft: Prof. Dr. Rebekka Voß, Geschäftsführende Direktorin des Seminars für Judaistik, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Vertreterin des Arbeitsmarkts: Mirjam Rosenstein, Executive Director Nahost Friedens Forum Berlin
- Externe studentische Gutachterin: Julia Trockenberg, Ruhr-Universität Bochum
- Gespräch mit Mitarbeiterin des Career Service der Universität Potsdam am 8. September 2022, 10 Uhr
- Gespräch mit Fachvertreter der Studienkommission am 12. Oktober 2022, 14 Uhr

**Ansprechpartner\*innen/Kontaktpersonen:**

**im Fach:** Prof. Dr. Christoph Schulte, Marie Behrendt

**im ZfQ:** Christopher Banditt

**<sup>b</sup>Stimmberechtigte Mitglieder der Internen Akkreditierungskommission am 22. November 2022 für den Bachelorstudiengang „Jüdische Studien“:**

- Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp (Studiendekan der Mathematisch- und Naturwissenschaftlichen Fakultät)
- Yvonne Strahle (als Vertretung für den Studiendekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kohler (Studiendekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Michael Sonnentag (Studiendekan der Juristischen Fakultät)
- Christiane Herzog (als Vertretung für den Studiendekan der Digital Engineering Fakultät)
- Markus Maisel (Student)
- Philipp Okonek (Student)
- Luca Wolff (Student)